

Evangelische Kirchengemeinde Pulheim

punkt.

Pulheim • Stommeln • Sinnersdorf



September - November 2023

Ein Puzzle fñgt sich zusammen

Puzzeln Sie auch gerne? 1000 Teile oder mehr? Anfangs kann man sich gar nicht vorstellen, wie die vielen bunten Teile zusammenpassen und ein ganzes Bild ergeben sollen. Da muss man viel probieren – immer und immer wieder! Doch wenn man schließlich die letzten paar Teile eingesetzt hat, ist das ein echt erhebendes Gefñhl!

Vorne auf dem Titelbild ist auch ein Puzzle. Es besteht nur aus sechs Teilen. Aus Fotos der Gemeindezentren in Pesch, Pulheim, Sinnersdorf, Stommel, Sinthern und Widdersdorf – den Gemeindezentren der drei Gemeinden Pesch, Pulheim und Ichthys, die bis 2026 zu einer Gemeinde zusammenwachsen wollen. Auf der fünften Seite dieser punkt-Ausgabe können Sie auf einer Landkarte entdecken, wo diese Gemeindezentren liegen.

In den vielen schon gefñhrten und noch zu fñhrenden Kooperationsgesprächen kommt es uns manchmal auch so vor wie beim Puzzeln. So wie jedes Puzzlestück eine bestimmte Form und ganz besondere Farben hat, so hat auch jeder Standort, jeder Gemeindeteil seine eigene Atmosphäre,

seine eigenen Angebote, seinen eigenen Charme. Anfangs schienen uns alle Gemeindeteile noch wie ein ungeordneter Haufen, ein Wirrwarr von vielen beteiligten und engagierten Menschen. Sie alle haben ihre eigene Geschichte, ihre eigenen Stärken und Schwächen, eben das, was sie ausmacht und einzigartig sein lässt. Und noch immer gibt es viel zu sortieren, damit jedes Teil seinen Platz findet und alle dazu beitragen, dass am Ende ein Gesamtes entsteht.

So sieht das Puzzle auf dem Titelbild auch noch nicht fertig aus. Die Teile sind zwar zusammengefügt, oberflächlich sind sie miteinander verbunden, ein Gesamtbild ergeben sie aber noch nicht.

An vielen Punkten haben wir schon Verbindendes entdeckt: Erste regionale Gottesdienste haben wir gefeiert, ein gemeinsames Musikprojekt auf den Weg gebracht. Die Presbyterien der drei Gemeinden haben auf einem gemeinsamen Wochenende Gemeinsamkeiten herausgearbeitet und gestärkt. Und wir haben gemerkt, dass es gut tut, wenn wir uns gegenseitig ergänzen, gegenseitig unterstützen, uns aufeinander einlassen, miteinander lachen und feiern, und uns so einander zum Segen werden.



Wir wissen aber auch: echte Gemeinschaft, das klappt nicht immer so einfach. Manchmal scheint es, als wollten die Teile nicht zueinander passen. Manche Puzzleteile können mit ganz vielen anderen Teilen andocken, andere scheinen hauptsächlich aus Ecken und Kanten zu bestehen.

Um ein kompliziertes Puzzle zu bauen, braucht man viel Geduld. Und es nützt auch nichts, einzelne mit Druck irgendwo hineinzupressen. Daher haben wir uns auf unserem



Weg viel Zeit genommen, viele Gespräche geführt, Wege zueinander geebnet. Und ich bin sehr zuversichtlich, dass wir bis 2026 für jedes Puzzlestein einen Platz finden werden.

Anders als beim Puzzle sind Gemeinden und die Menschen in den Gemeinden zum Glück nicht für immer auf eine bestimmte Form festgelegt. Wir können uns verändern, uns immer wieder neu auf andere einlassen.

Und anders als bei einem herkömmlichen Puzzle, bei dem von Anfang an das Endergebnis feststeht, kennen wir in unserem Gemeindepuzzle das fertige Bild nicht.

Zum einen wird es sich immer wieder verändern. Nicht alles, was wir auf den Weg bringen, wird und muss auch nicht perfekt sein und manches werden wir auch immer wieder neu puzzeln.

Zum anderen haben wir das, was Gemeinde ausmacht und trägt, letztlich nicht selbst in der Hand. Nur Gott kennt das vollständige Bild seiner Kirche. „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und

nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“ (Jesaja 29,11)

Gut zu wissen, dass Gott einen Plan zu unserem Besten hat und uns eine Zukunft und eine Hoffnung geben wird. Das kann uns in unseren Fusionsprozessen entlasten und zugleich anspornen, unseren Beitrag am Zukunftspuzzle unserer Kirche in unserer Region zu leisten. So lasst uns frohen Mutes miteinander weiterpuzzeln und weiterbauen an seiner Gemeinde!

Maike Pungs

IMPRESSUM

.punkt wird gestaltet von: Udo Heibel (Grafik), Johannes Böttcher, Luisa Brenner (Pu); Sonja Meiners, Elisabeth Wenzel, Volker Meiling (Sto) v.i.S.d.P

Zukunft der Gemeinden

Seit einigen Jahren sind die Gemeinden Pesch, Ichthys und Pulheim auf dem Weg, um als evangelische Gemeinden einer Region zusammenzuwachsen. Regelmäßige Treffen mit allen Pfarrer:innen, Kanzeltausch, Vertretungen und gemeinsame Projekte haben wir inzwischen fest etabliert. Auch in einigen Gremien sind wir seit Längerem miteinander im Gespräch.

In einer Steuerungsgruppe treffen wir uns monatlich mit je zwei Vertreter:innen jeder Gemeinde unter Begleitung einer Moderatorin.

Ebenfalls haben sich unsere Presbyterien inzwischen mehrfach getroffen. Dabei war es schön zu erleben, wie die engagierten Presbyter:innen von ihren Gemeinden berichteten und wie nahe wir uns – in aller lokalen Verschiedenheit – sind.

In einem Tagungshaus in Aachen haben Mitglieder der Presbyterien der Gemeinden Pesch, Ichthys und Pulheim zwei Tage lang über die gemeinsame Zukunft der Gemeinden beraten.

Wichtig und ermutigend war die Erkenntnis, dass uns schon jetzt vieles verbindet: Wir sind lebendige, offene und fröhliche Gemeinden, die den Glauben auf vielfältige Weise erlebbar machen und eine große Bandbreite von Angeboten in den Gemeinden haben.

Und wir teilen einen gemeinsamen Schatz: Die vielen ehrenamtlich tätigen Menschen, die sich in unseren Gemeinden engagieren!



Einige Mitglieder der Presbyterien der Gemeinden beim letzten Beratungstag



Evangelisch in der Region

Die Region, in der unsere Gemeinde jetzt schon verortet ist und in der wir bereits an verschiedenen Punkt kooperieren, besteht aus den Gemeinden Ichthys, Pesch und Pulheim.

Wie auf der Karte zu ersehen, umfassen die derzeit drei Gemeinden mehrere Ortsteile: Die **Gemeinde Ichthys** besteht aus den Ortsteilen Widdersdorf, Sinterhorn, Geyen und Manstedten. Die **Gemeinde Pesch** umfasst die Ortsteile Pesch, Esch, Lindweiler und Auweiler. Unsere **Gemeinde Pulheim** setzt sich aus den Ortsteilen Pulheim, Stommeln, Sinnersdorf und Stommelerbusch zusammen.

Diese auch räumlich recht große Region wird bis zum Jahr 2026 durch eine Fusion zu einer gemeinsamen Evangelischen Kirchengemeinde zusammenwachsen. Dabei ist uns wichtig, dass möglichst viel Gemeindeleben vor Ort erhalten bleibt und auch auf Zukunft hin gestärkt und weiterentwickelt wird.

Liane Scholz und Johannes Böttcher

Von der Region zur Fusion der Gemeinden

Was ist der Unterschied zwischen Gemeinden in der Region und einer fusionierten Gemeinde?

Bisher bilden drei eigenständigen Kirchengemeinden Ichthys, Pesch und Pulheim mit eigenen Presbyterien, eigenem Personal und eigenen Finanzhaushalten unsere Region. In dieser Region haben wir Verabredung zur Zusammenarbeit getroffen, durch die wir uns gegenseitig unterstützen.

Am Ende des jetzt eingeschlagenen Weges wird aus den jetzt drei eigenständigen Kirchengemeinden eine einzige fusionierte Gemeinde werden.

Welche Folgen hat die Fusion der Gemeinden Ichthys, Pesch und Pulheim?

Alle Gemeindeglieder, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende, sowie Pfarnerinnen und Pfarrer werden in die neue fusionierte Gemeinde übernommen. Es wird nach der Fusion ein neues gemeinsames Presbyterium gewählt werden. Die Aufgaben der fusionierten Gemeinde werden aus einem gemeinsamen Haushalt finanziert.

Bis wann soll die Fusion der Gemeinden erfolgt sein?

Die Fusion der drei bisherigen Kirchengemeinden soll zum 01.01.2026 erfolgen. Das heißt aber auch, dass bis Anfang / Mitte 2025 alle Beratungen zur Fusion abgeschlossen sein müssen. Denn die Vorbereitung der Fusion durch die kirchliche Verwaltung benötigt ungefähr 6 Monate.

Welches Ziel soll durch die Fusion der drei Gemeinden erreicht werden?

Vor allem soll durch die Fusion eine auf Dauer zukunftsfähige und zukunftssichere Gemeinde gebildet werden, welche die Herausforderungen und Veränderungen unserer Zeit meistern kann.

Jede der drei bisher selbständigen Gemeinden könnte diese umfangreiche Aufgabe aufgrund des Mitgliederschwundes und des geringeren Kirchensteueraufkommens kaum leisten.

Wer gestaltet den Prozess, bis aus drei Gemeinden eine fusionierte Gemeinde geworden ist?

Dieser Prozess der gemeinsamen Beratung hat bereits begonnen. Zur Steuerung des Fusions-Prozesses haben die drei Presbyterien eine Steuerungsgruppe unter Leitung einer externen Moderatorin gebildet. In Arbeitsgruppen beraten die Presbyter*innen der drei Gemeinden verschiedene Themenfelder. Die Gemeindeglieder werden kontinuierlich über den Stand der Beratungen informiert.

Wird in der fusionierten Gemeinde alles anders sein als bisher?

Es wird nicht alles beim Alten bleiben, aber es wird auch nicht alles verändert. Wir wollen so viel Gemeindearbeit wie möglich erhalten und fortentwickeln. Und wir möchten Gemeinde vor Ort bleiben und nahe bei den Menschen sein. JB

Fusion in der Bibel

Fusionen kennen wir allzumeist aus der Welt der Unternehmen. Da tun sich zwei ehemals getrennte Mitbewerber zusammen, um gemeinsam erfolgreicher zu sein.

Von einem solchen Zusammenschluss berichtet uns auch die Bibel in den Samuelisbüchern des sog. Alten Testaments. Über die Gestalt des israelitischen Stammesbundes im 11. vorchristlichen Jahrhundert gibt es viele verschiedene Hypothesen. Irgendwie gehörten die zwölf Stämme zusammen, pflegten vielleicht ein gemeinsames Heiligtum und zogen bei äußerer Bedrohung gemeinsam gegen den Feind in den Krieg. Das klappte nicht immer so gut, weil nicht immer alle so schnell da waren. So entschloss man sich, einen König zu wählen und damit zugleich ein stehendes Herr einzurichten. Dieser König war Saul, aber er war vom Pech verfolgt und musste sich wohl bereits sehr früh mit einem charismatischen Söldnerführer in den eigenen Reihen herumschlagen, der ihm den Rang streitig machen wollte. Dieser Mann hieß David. Und er sollte nach Saul zum König gesalbt werden. Zu dem König Israels überhaupt.

Zunächst aber zog David mit seiner, man muss es leider sagen, Räuberbande durch die Provinz Juda, einem der zwölf Stämme. Die Menschen aus

Juda machten ihn in 2.Sam 2 zum König über Juda.

Erst sieben Jahre später salbte die Gemeinschaft der restlichen Stämme den jüdischen König David in Hebron zu ihrem gemeinsamen König.

Das war der Anfang einer großartigen Erfolgsgeschichte. David besiegte die Philister endgültig, eroberte Jerusalem und holte die Lade in die Hauptstadt. Die Bibel berichtet von einer Zeit des Friedens und des Wohlstands.

Sein Sohn Salomo konnte das Königtum über Gesamtisrael erfolgreich fortführen, aber schon unter dessen Sohn Rehabeam wandten sich die Stämme Israels vom König in Jerusalem ab. Er hatte wohl zu hohe Tributzahlungen gefordert. „Zu deinen Zelten, Israel“ riefen sie und gründeten ihr eigenes Königreich.

Sogar von Bruderkriegen zwischen Israel und Juda können wir in der Folge lesen. Israel wurde dann 722 v.Chr. von den Assyrern erobert. Aus den dort angesiedelten Menschen wurden später die Samaritaner. Das Reich Juda bestand dagegen bis zur Eroberung Jerusalems im Jahre 586 v.Chr.

Was war das Erfolgsrezept Davids? Man nimmt an, dass er in besonderer Weise fähig war, die verschiedenen Strömungen zu integrieren.

Volker Meiling



Kinder

Kindergruppe-Keller-Kids (8 - 13 Jahre)

Dienstag, 17:00 Uhr, *Kontakt: Jutta Struck* ☎ 5 18 43

Hausaufgabenhilfe (Kinder im Grundschulalter)

Montag & Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr, *Kontakt: Jutta Struck* ☎ 5 18 43

Jugend

Jugendtreff (ab 13 Jahren)

Samstag, 11:00 – 13:00 Uhr

Kontakt: Luisa Brenner ☎ 0159-04895928

kreuz+quer Gottesdienst

kreuz+quer Team (14täglich)

Kontakt: Johannes Böttcher ☎ 95 77 54

Frauenkreise

Frauenkreis (14-tägig)

Dienstag, 10:00 Uhr, *Kontakt: Fr. Günther* ☎ 5 07 41, *Fr. Queisser* ☎ 5 35 84

Nadelspiel – Frauenhandwerk (14-tägig)

Montag 20:00 Uhr, *Kontakt: Jutta Struck* ☎ 5 18 43

Senioren

Ökumenischer Seniorentreff

Dienstag, 14:30 Uhr, *Kontakt: Ruth Herkt* ☎ 5 42 14, *Claudia Uylen* ☎ 8 15 65

Bibelarbeit

Bibelstunde der Stadtmission

Dienstag 18:00 Uhr *Kontakt: Detlef Plankert* ☎ 02271 / 93 823

Ökumene

Ökumenischer Arbeitskreis

Kontakt: Petra Paulick ☎ 51 00 1

Selbsthilfe

Blaues Kreuz (Selbsthilfegruppe für Alkoholranke und Angehörige)

Donnerstag 19:45 Uhr, *Kontakt: Herbert Bockwinkel* ☎ 84 01 44

Gemeindefest 24. September



Auch in diesem Jahr feiern wir das Gemeindefest. Wir hoffen auf gutes Wetter, damit wir am **Sonntag den 24. September** feiern können:

Um 10:30 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt.
Ab 12:00 Uhr Gemeindefest im Gemeindehaus und im Innenhof.

Es erwarten uns: Mittagessen / Kinderprogramm / Kaffee und Kuchen / Spiel und Spass für Jung und Alt.

Damit das Gemeindefest gelingen kann, sind wir auf **Spenden** und auf **tatkräftige Unterstützung** angewiesen. Wir freuen uns über **Salatspenden** für das Mittagbuffet sowie über **Kuchenspen-**

den. Auch werden am Festtag viele helfende Hände benötigt. Bitte tragen Sie sich in die Listen im Gemeindehaus ein oder melden sich bei Luisa Brenner (☎50938 / luisa.brenner@ekir.de).

Photovoltaikanlage auf dem Jugendhaus



Während der Sommerferien hat sich das Dach des Jugendhauses verändert. Eine Photovoltaikanlage wurde montiert und in Betrieb genommen, die das Gemeindehaus als größtem Gebäude und Stromverbraucher mit selbst produziertem Strom versorgt. Eine Batterie im Keller des Gemeindehauses sorgt dafür, dass der so gewonnene Strom nicht nur am Tag und bei Sonnenschein, sondern auch am Abend und in der Nacht genutzt werden kann. Das Presbyterium möchte mit seinen Beschlüssen notwendige Schritte in Richtung Klimaschutz und CO₂-Einsparung in unserer Kirchengemeinde bewirken.





Gottesdienst kreuz+quer

kreuz+quer

Gottesdienst für
alle Generationen

Der **Gottesdienst kreuz+quer** ist für **alle Generationen** gedacht, das heißt für **Kinder, Jugendliche, Konfirmanden, Erwachsene und Senioren**.

10:30 Uhr „Tach zesamme“, Ankommen bei Kaffee, Tee, Limo und Kuchen im Foyer.

11:00 Uhr Gottesdienst-Beginn. Nach der Eingangsliturgie teilen wir uns in altersspezifische Gruppen auf. Zur Schlussliturgie kommen wieder alle Generationen zusammen.

Die nächsten kreuz+quer Termine:

Sonntag 24. September um 10:30 Uhr Gemeindefest

Sonntag 22. Oktober um 11:00

Sonntag 3. Dezember um 11:00 Adventeröffnung



Kleider Tausch Party 29. September

FÜR JUNG UND ALT

am **29.09.2023** von **19 bis 21 Uhr**

**KLEIDER
TAUSCH
PARTY**

Abgabe-Termine:

So. 24.09., 11:30-13:00 Uhr

Di. 26.09., 13:00-14:00 Uhr

Mi. 27.09., 17:00-18:00 Uhr

Do. 28.09., 15:00-18:00 Uhr

Regeln

- Damenbekleidung ab Größe XXS
- Accessoires (kein Schmuck)
- Kollektion Herbst/Winter
- 10 Teile pro Person
(davon max. 1 Paar Schuhe)
- Unterwäsche und Strümpfe nur originalverpackt

Über eine herzhafte Spende für unser Fingerfood-Buffer würden wir uns sehr freuen.

Rückfragen gerne an Luisa Brenner | (luisa.brenner@ekir.de, 0159/04895928)

Senioren-Geburtstagsfeier



Herzliche **Einladung an alle Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Geburtstag** zu den Geburtstagsfeiern der Gemeinde.

Seniorinnen und Senioren, die in den Monaten Juni, Juli, oder August ihren Geburtstag feiern sind mit ihrer Begleitung eingeladen zur **Geburtstagsfeier am 29. November um 14:30 Uhr**.

Nach der Andacht von Pfarrer Böttcher feiern wir bei Kaffee, Tee und Kuchen die Jubilare und plaudern über Gott und die Welt.

Wir bitten um vorherige Anmeldung
(☎50938 / gnadenkirche-pulheim@ekir.de).

Glück

Ökumenischer SeniorenClub



Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zum **ökumenischen SeniorenClub** eingeladen.

Der SeniorenClub trifft sich jeweils am **1. und 3. Dienstag im Monat** in der Zeit von **15.00 bis 16.30 Uhr** im Gemeindesaal.

Die nächsten Termine des SeniorenClub:

- 5. September** Andacht Pfr. Böttcher
- 19. September** Fit und munter in den Herbst
- 17. Oktober** Eine Reise nach Süd-Indien
- 7. November** Andacht Pfr. Böttcher
- 21. November** Die Kriminalpolizei rät

Abholtermin für punkt-Verteiler



Liebe Verteilerinnen und Verteiler des **punkt** in Pulheim!
Die nächste Ausgabe des **punkt** (Dezember - Februar) liegt für Sie **ab dem 24. November zur Abholung** im Gemeindebüro bereit. Wir bedanken uns herzlich für Ihren Einsatz



Veranstaltungen in der Friedenskirche



<u>Di</u>	09:00 - 10:00 19:30 - 21:00	Gymnastik für Damen , Leitung: Herr Moradian Musikkreis "Musica Vita" Leitung: Frau Münnich ☎ 513 19
<u>Mi</u>	19:30 - 21:30 20.00 - 22.00	Kreis junger Frauen , 14-tägiges Treffen Fotoclub , jeden 2. Mittwoch im Monat Leitung: Herr Bartels ☎ 0172-2004311
<u>Do</u>	09:00 - 11:00 19:00 - 22:00	FrühstücksKaffee Kochen für Männer (nach Absprache) Kontakt: Herr Staschen, ☎ 51057
<u>Fr</u>	19:30 - 21:00 16:00 - 18:30	Bläserensemble , Kontakt: Frau Kuhlmann ☎ 81769 Spiele für Erwachsene 14-tägliches Treffen Leitung: Frau Küsters ☎ 53501

Saxophonquartett



KONZERT

**in der Friedenskirche,
Horionstraße 12
am 26. November 2023
um 17 Uhr
Eintritt frei!**

Annett Vauteck, Karoline Kuroпка, Angelika Morawitz und Christoph Mülders nehmen Sie mit auf eine Reise von Pachelbel, Bach und Händel über Jazz-Standards und Traditionals bis hin zu den Comedian Harmonists und Musikstücken, die nun wirklich in keine Schublade passen. Im Verlauf dieser musikalischen Reise greifen sie die Traurigkeit des Totensonntags ebenso auf wie die Vorfreude der bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen und musikalisch abwechslungsreichen Spätnachmittag mit dem Saxophonquartett FOTYG!

Erntedank am 1. Oktober



Am **1. Oktober** feiern wir um **11:00 Uhr** Erntedankgottesdienst. Wir hoffen wieder auf einen vollen Gabentisch und freuen uns, wenn viele etwas aus dem Garten oder vom Markt mitbringen, Die Gaben werden anschließend zugunsten der Obdachlosen-Suppenküche am Appellhofplatz in Köln versteigert.

FrühstücksKaffee



In Sinnersdorf trifft man sich zum
FrühstücksKaffee
in der Friedenskirche
jeden Donnerstag,
ab 09.00 Uhr



Brötchen, Aufschnitt, Marmelade, Kaffee und Tee stehen bereit!

Gemeinsam Frühstücken

in entspannter Atmosphäre mit netten Gesprächen.

Einfach vorbeikommen! Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung zur Herbergssuche



Bald startet wieder unsere Herbergssuche: Am ersten Advent, **3. Dezember, um 11 Uhr** im Familien-Gottesdienst gehen die Krippenfiguren Maria und Josef aus der katholischen St. Hubertuskirche auf die Suche nach einer Herberge durch die Häuser Sinnersdorfs. Einen Tag und eine Nacht bleiben die Figuren bei einer Familie, dann werden sie zur nächsten Familie gebracht. Wer sich beteiligen möchte, melde sich bitte bei Andrea Hagedorn, Tel 963443.

Einladung



Der Fotoclub Stommeln 73
feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen
und präsentiert sich bei verschiedenen Veranstaltungen.



Foto: Klaus-Dieter Bartels

Zur Eröffnung der
F o t o a u s s t e l l u n g
in der evangelischen Friedenskirche,
Horionstraße 12, 50259 Pulheim-Sinnersdorf
am Sonntag, 17. September 2023,
im Gottesdienst um 11:00Uhr
laden wir Sie herzlich ein.

Die Ausstellung kann vom 19. September bis 8. November 2023
dienstags bis donnerstags jeweils von 8 bis 12 Uhr besichtigt werden.

Kreuzkirche Stommeln



Erntedank



Familienkirche Erntedank

Erntedankfamiliengottesdienst, nach Möglichkeit open air mit Einladung zum anschließenden Mittagessen im Garten der Kreuzkirche.



Sonntag, 24. September 2023, 11 Uhr



Erntedankfeier für Senioren

Es wird Herbst. Der Sommer geht zur Neige und es legen sich langsam Schatten auf die Sonnenuhren.

Wir wollen Sie zu einen herbstlichen Nachmittag mit Gedichten, Liedern und Geschichten in die Kreuzkirche einladen. Im Herbst gibt's Zwiebelkuchen und Cidre.

Über eine Anmeldung unter ☎ 2874 freuen wir uns.



Dienstag, 26. September 2023, 15 bis 17 Uhr



Frauenkreis an der Kreuzkirche



Programm vom 13. September bis zum 22. November

13. Sep.	15 ⁰⁰	Abenteuerinnen und Entdeckerinnen- zu Land, zu Wasser und in der Luft
27. Sep.	15 ⁰⁰	Eindrücke und Bilder über die Vermeer Ausstellung in Amsterdam
		Herbstferien vom 2. bis 13. Oktober
25. Okt.	15 ⁰⁰	Aus dem Leben der Dorothee Sölle- Den Nachmittag gestaltet Pfrn. i.R. Sabine Petzke
8. Nov.	15 ⁰⁰	Schöpfung- wunderbar und kurios
22. Nov.	15 ⁰⁰	Gedanken zum Buß- und Betttag Pfr. Volker Meiling



Der Frauenkreis an der Kreuzkirche trifft sich am zweiten und vierten Mittwoch des Monats von 15:00 bis 17:00Uhr. Leitung: Angelica Wehrmann

Der neue Konfi-Kurs an der Kreuzkirche

Vom 18. bis 20. August begann der neue Konfi-Kurs an der Kreuzkirche mit einem Wochenende in Mönchengladbach. Fröhliche Gesichter!





Termine der Gruppen



	<i>Wann</i>	<i>Was</i>	<i>Wer</i>
<i>Dienstag</i>	16 ³⁰ -18 ⁰⁰	Vorbereitungskreis Familienkirche (regelmäßig v.d. Familienkirche)	Meiling & Team
	17 ⁰⁰ -18 ³⁰	Vorbereitungskreis KiBiWo (alles sechs Wochen)	Meiling & Team
<i>Mittwoch</i>	15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰	Frauenkreis (2./4. Mittwoch im Monat)	Wehrmann
	15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰	KreKidz – für Grundschul Kinder (1./3. Mittwoch im Monat)	Star, Bützow, Lammerich
<i>Donnerstag</i>	8 ⁴⁵ -10 ⁰⁰	Frühstückstreff für Menschen mit Zeit (1. Donnerstag im Monat)	Meiners
	10 ⁰⁰ -11 ³⁰	Besuchsdienstkreis (1. Donnerstag im Monat)	Meiners / Meiling
	10 ⁰⁰ -11 ³⁰	Bibelarbeitskreis (2./4. Donnerstag im Monat)	Meiling
	19 ⁰⁰ -21 ⁰⁰	Probe Band mit „Ä“	Lutz Tränkle
<i>Samstag</i>	13 ⁰⁰ -19 ⁰⁰	Konfirmandenunterricht (einmal im Monat)	Meiling / Meiners

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** »

JAKOBUS 1,22

Monatspruch OKTOBER 2023

Bunte Musicalwoche an der Gnadenkirche

21 Kinder zwischen 6 und 11 Jahren haben in nur einer Woche der Sommerferien das Musical „Jesus und seine Freunde“ einstudiert. Begonnen wurde täglich mit ein paar Warm-Up-Spielen, gefolgt von Aufwärmübungen und dem Einsingen. Bastian Pütz hat die musikalische Gestaltung als Musikpädagoge hierbei übernommen. Alle Tage waren reichlich gefüllt und es war unglaublich zu sehen wie motiviert die Kinder am Ball blieben. So saßen schon am ersten Tag anderthalb der sechs einzuübenden Lieder. Aufgelockert durch ein paar Spiele, kleine Pausen und die große Mittagspause, wurde Tag für Tag bis 16 Uhr für die große Aufführung geprobt: es wurde nicht nur viel gesungen, sondern auch

Sprechtexte gelernt und szenische Darbietungen einstudiert. Fleißige Ehrenamtliche haben mit viel Hingabe ein beeindruckendes Bühnenbild, einen Fischstand und zwei riesige Boote gebastelt. Zudem wurden extra Kostüme genäht und angepasst. Gemeinsam mit den Kindern wurden weitere Requisiten über die Woche verteilt gebastelt. Das Ergebnis: Eine Aufführung mit anschließendem tobendem Applaus.

Auch du hast Lust an solch einer Musicalwoche teilzunehmen? Dann notiert dir jetzt schon die Woche vom 08.07.24-12.07.24 in deinem Kalender. In dieser Woche wird das nächste Musical einstudiert.



Save the Date: Ferienbetreuung in den Osterferien

In der ersten Woche der Osterferien (**25.-28.03.24**) wird an der Gnadenkirche eine Ferienbetreuung angeboten. Das genaue Thema steht noch nicht fest, aber der Termin kann bereits vorgemerkt werden. Weitere Infos folgen.

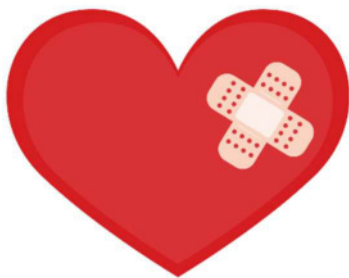
Krippenspiel 2023

Du hast Lust das Krippenspiel an Heiligabend an der Gnadenkirche aufzuführen? Dann meld' dich bei Luisa (luisa.brenner@ekir.de/0159 04895928). Alle Proben finden samstags um 10.00 Uhr statt. Das erste

Treffen mit Verteilung der Rollen findet am 28. Oktober 2023 statt. Die folgenden Termine sind am: 18.11., 25.11., 02.12., 09.12., 16.12. sowie am 23.12. die Generalprobe.

Erste-Hilfe-Kurs

Am 21. Oktober 2023 findet von 08:30 bis 16:30 Uhr ein Erste-Hilfe-Kurs an der Gnadenkirche statt. Dazu sind alle Menschen ab 13 Jahren herzlich eingeladen. Für ehrenamtlich Mitarbeitende in unserer Gemeinde ist der Kurs kostenlos. Weitere Infos sowie den Anmeldeflyer gibt es bei Luisa (luisa.brenner@ekir.de/0159 04895928).



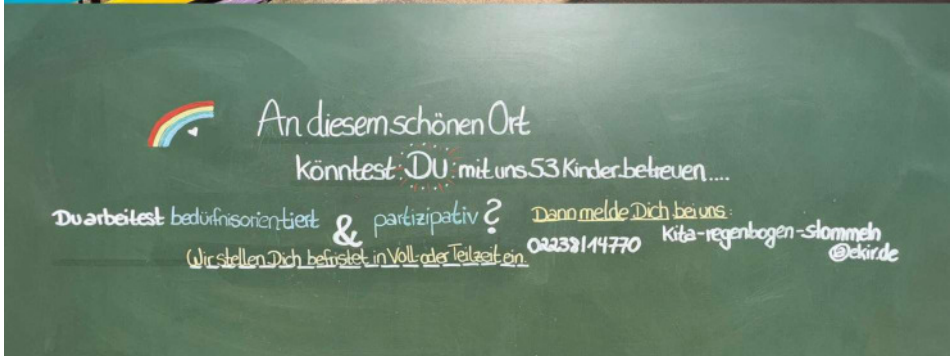
22. November 2023
19 Uhr

Gottesdienst
von Jugendlichen
am Buß- und Betttag

KiTa Regenbogen



Die Ev. Kirchengemeinde Pulheim sucht für Ihre KiTa Regenbogen eine/n ErzieherIn. Informationen bei Jessica Paul 14770 oder Pfr. Volker Meiling 922653






Original und Fälschung



Wir gehören zusammen, die Zeichnung von Kerstin Besser zeigt es sehr gut. 11 Fehler sind nicht leicht zu finden. Schau genau hin, dann findest du sie.

Gottesdienste in

September – Oktober –

	 Gnadekirche Pulheim	 Kreuzkirche Stommeln	 Friedenskirche Sinnersdorf
3. Sept. 13.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Wintersohl mA	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Alboth mA
10. Sept. 14.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Meiling	11 ⁰⁰ Meiling	11 ⁰⁰ Pungs & Team Mirjamsonntag
17. Sept. 15.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Böttcher	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Böttcher
24. Sept. 16.S.n.Trinitatis	11 ⁰⁰ Böttcher Gemeindefest	11 ⁰⁰ Meiling ☩ Erntedank	kein Gottesdienst
1. Okt. Erntedank	9 ³⁰ Alboth mA Erntedank	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Alboth mA Erntedank
8. Okt. 18.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Böttcher	11 ⁰⁰ Böttcher	kein Gottesdienst
15. Okt. 19.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Böttcher	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Böttcher
22. Okt. 20.S.n.Trinitatis	11 ⁰⁰ Böttcher u. Team Gottesdienst kreuz+quer	11 ⁰⁰ Meiling ☩	kein Gottesdienst
29. Okt. 21.S.n.Trinitatis	10 ⁰⁰ Böttcher, Scholz Regionalgottesdienst mA	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst
5. Nov. 22.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Böttcher mA	11 ⁰⁰ Böttcher mA	kein Gottesdienst
12. Nov. 3.I.S.d.Kirchenj.	9 ³⁰ Alboth	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Alboth mA
19. Nov. VI.S.d.Kirchenj.	9 ³⁰ Meiling	11 ⁰⁰ Meiling	kein Gottesdienst



u n s e r e r G e m e i n d e

November 2023

	Gnadenkirche Pulheim	Kreuzkirche Stommeln	Friedenskirche Sinersdorf
22. Nov. <i>Buß- und Bettag</i>	19 ⁰⁰ Brenner Böttcher <i>Jugendgottesdienst</i>	18 ⁰⁰ Meiling mA	<i>kein Gottesdienst</i>
26. Nov. <i>Ewigkeitssonntag</i>	9 ³⁰ Böttcher mA	15 ⁰⁰ Meiling mA <i>Alt St. Martinus</i>	11 ⁰⁰ Pungs mA

B e s o n d e r e G o t t e s d i e n s t e

Senioren-gottesdienste

- Im **Caritas Seniorenzentrum Steinstraße in Pulheim** am 20. Sept. und 18. Okt. um 16:15 Uhr und am Freitag 3. Nov. um 15:00 ök. Gedenkgottesdienst – Pfarrer Böttcher
- Im **Christinapark in Stommeln** an folgenden Donnerstagen: 14. Sept.; 23. Nov. ök. Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen, jeweils um 16:00 Uhr – Pfarrer Meiling

Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag am 26. November 2023



Der letzte Sonntag des Kirchenjahres trägt den Namen Ewigkeitssonntag oder auch Totensonntag. In den Gottesdiensten unserer Gemeinde gedenken wir der Verstorbenen des letzten Jahres. Wir verlesen ihre Namen und entzünden eine Kerze für sie. Die Angehörigen sind zu diesem Gottesdienst besonders eingeladen.

Auch wenn Sie in diesem Jahr keinen lieben Menschen verloren haben, sind Sie herzlich eingeladen, zum Ende des Kirchenjahres den Novembargedanken in Ihrem Leben Raum zu geben und von der Hoffnung zu hören, die uns Gott durch seinen Sohn Jesus Christus schenkt.

Gnadenkirche Pulheim – um 9:30 Uhr



Friedenskirche Sinnersdorf – um 11:00 Uhr



Kreuzkirche Stommeln in Alt St. Martinus auf dem Friedhof – um 15:00Uhr



Neuigkeiten vom Klingelbeutel

An dieser Stelle informieren wir Sie regelmäßig über die Ergebnisse der Sammlungen in den Gottesdiensten der letzten Monate. Wir danken für die Spenden:



Mai, Jugendhaus in Pulheim: € 2.807,74

Juni, Kinderhospiz Sibiu: € 620,80

Juli, Der Sack e.V.: € 415,49

In den kommenden Monaten sammeln wir für folgende Zwecke:

September: sorores mundi Stiftung, gegründet von Kölner Theologinnen, die sich stark macht für Mädchenbildung z.B. in Sambia und Malawi.

Oktober: africa action gemeinnützige Nichtregierungsorganisation, die sich in Afrika vorrangig für Blinde, Augenkranke und Behinderte einsetzt, gegründet 1983 in Bergheim. (www.africa-action.de)

November: Obdachlosenhaus Salierring Hilfe für Obdachlose und straffällig gewordene Menschen in der Kölner Innenstadt.

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 16,15

» » **Wer** sagt denn ihr,
dass **ich sei?** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2023**

Gnadenkirche Pulheim



Gustav-Heinemann-Str. 28
50259 PULHEIM
☎ 5 09 38 / FAX 5 96 76
gnadenkirche-pulheim@ekir.de

Pfarrer Johannes Böttcher, Gustav-Heinemann-Str. 28, ☎ 02238 - 95 77 54,
johannes.boettcher@ekir.de, Sprechzeit nach Vereinbarung.

Gemeindebüro **Luisa Brenner**, ☎ 02238 - 5 09 38
Bürozeiten: Di und Fr 9:00 - 13:00, Do. 15:00 – 18:00

Jugendleitung **Luisa Brenner**, luisa.brenner@ekir.de, 0159 - 04895928

Küsterin **Rosa Eisenbraun**, ☎ 02238 – 84 13 40

Prädikant **Sammy Wintersohl**, samuel.wintersohl@ekir.de

Presbyterinnen und Presbyter:

Ingo Beckmann, ingo.beckmann@ekir.de

Marion Hardegen, marion.hardegen@ekir.de

Dr. Michaela Lemm, michaela.lemm@ekir.de

Dr. Alfred Paulick, Kirchmeister, alfred.paulick@ekir.de

Reiner Schulz, reiner.schulz@ekir.de

Hans-Martin Struck, hans-martin.struck@ekir.de

Sammy Wintersohl, samuel.wintersohl@ekir.de

Friedenskirche Sinnersdorf



Horionstr. 12
50259 PULHEIM-SINNERSDORF
☎ 96 34 43 / FAX 96 34 44
friedenskirche-sinnersdorf@ekir.de

PfarrerIn Maïke Pungs, Am Zehnthof 82, ☎ 02238 - 957 12 48,
maïke.pungs@ekir.de, Sprechzeit nach Vereinbarung.

Vikar Nils Alboth, ☎ 02238 – 96 34 43, nils.alboth@ekir.de;
Sprechzeit nach Vereinbarung

Gemeindehelferin **Andrea Hagedorn**, ☎ 02238 – 96 34 43,
friedenskirche-sinnersdorf@ekir.de

Küsterin **Angelika Bergande**, ☎ 02238 – 96 34 43, friedenskirche-sinnersdorf@ekir.de

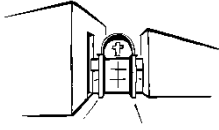
Presbyterinnen und Presbyter:

Gerhard Maier, gerhard.maier@ekir.de

Margrit Siebörger-Kossow, margrit.sieboerger-kossow@ekir.de

Simone Maurer, simone.maurer@ekir.de

Kreuzkirche Stommeln



Paul-Schneider-Str. 2
50259 PULHEIM-STOMMELN
☎ 28 74
kreuzkirche-stommeln@ekir.de

Pfarrer Volker Meiling, Paul-Schneider-Str. 6, ☎ 02238 - 92 26 53,
volker.meiling@ekir.de, Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Gemeindehelferin **Sonja Meiners**, ☎ 02238 - 28 74, sonja.meiners@ekir.de,
Bürozeiten Di, Mi, Do 9:00 – 13:00

Küster **Michael Tröscher**, ☎ 02238 - 37 88, michael.troescher@ekir.de

Presbyterinnen und Presbyter:

Bodo Becker, bodo.becker@ekir.de

Lars Becker, lars.becker@ekir.de

Elisabeth Wenzel, elisabeth.wenzel.1@ekir.de

Ev. Kindergarten Regenbogen



Paul-Schneider-Str. 4
50259 PULHEIM-STOMMELN
☎ 1 47 70
kita-regenbogen-stommeln@ekir.de

Leitung der KiTa **Jessica Paul**, ☎ 02238 - 1 47 70, jessica.paul@ekir.de

Bankverbindung der Ev. Kirchengemeinde Pulheim:

KSK Köln, IBAN DE94 3705 0299 0157 0041 82, Kennwort PU 12

Immer aktuell unter: www.kirche-pulheim.de

Er allein breitet den Himmel aus
und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den
Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion**
und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. «

HIOB 9,8-9

Monatsspruch NOVEMBER 2023



Gottesdienst in der Region zum Reformationsfest

**Sonntag, 29. Oktober
Gnadenkirche Pulheim**

**10:00 Uhr Gottesdienst
11:00 Uhr Kirchenkaffee**